

17m² Großsegel der Segel-Bundesliga werden zur Leinwand „Sailing #Art4GlobalGoals“ – Die erste segelnde Kunstaussstellung für die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen

Hamburg/Monheim, 18.08.2021 – Segelsport trifft Kunst – so machen die Initiatoren der sogenannten „Kultur-Regatta“ der Monheimer Kulturwerke am kommenden Sonntag, den 22. August 2021, auf die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (UN) als dringliche Themen unserer Gesellschaft aufmerksam. Der renommierte bildende Künstler Stefan Szczesny hat die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN auf 17 Großsegel der Bootsflotte der Deutschen Segel-Bundesliga gemalt. Die Weltpremiere der Kultur-Regatta „Sailing #Art4GlobalGoals“ startet am Sonntag um 11.00 Uhr in Monheim am Rhein an der Rheinpromenade vor der Kulturraffinerie K714 und führt den Rhein abwärts nach Düsseldorf.

Die Idee einer segelnden Ausstellung entstammt der Feder von Kurator Dirk Geuer aus Düsseldorf, der sich bereits seit vielen Jahren mit verschiedenen Künstlern für Themen wie Nachhaltigkeit, Frieden und Bildung einsetzt. Gemeinsam mit den Monheimer Kulturwerken, dem Künstler Stefan Szczesny, der YOU Stiftung, dem Düsseldorfer artstar Verlag und der Deutschen Segel-Bundesliga (DSBL) wird am kommenden Wochenende aus der Idee Wirklichkeit.

Erstmals werden die Segelboote, die sonst nur bei den Regatten der DSBL und der Junioren Segel-Liga zum Einsatz kommen, nicht nur als reines Sportgerät und die Segel als Vortriebsmittel genutzt, sondern die 17m² der Großsegel werden zur Leinwand. Der international renommierte Maler und Bildhauer Stefan Szczesny interpretiert die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN im Auftrag der Kampagne #Art4GlobalGoals und wird seine Werke in einer Vernissage der ganz besonderen Art auf dem Wasser präsentieren. Die #Art4GlobalGoals-Kampagne zielt darauf ab, durch außergewöhnliche Kunst das Bewusstsein für die 17 Nachhaltigkeitsziele der UN, auch international bekannt als Global Goals, die bis 2030 erreicht werden sollen, zu schärfen.

Oliver Schwall, Geschäftsführer der Deutschen Segel-Bundesliga GmbH, freut sich auf diese besondere Aktion: „Diese Kombination aus Kunst, Kultur und dem Segelsport ist eine noch nie dagewesene Aktion. Eine der Herausforderungen war es, dass der Künstler erstmalig die Farbe seines Exponats nicht auf Leinwand, sondern direkt auf ein Segel aufträgt. Das muss halten – bei Wind, Wetter und flatternden Segeln. Ich freue mich riesig, die Aktion endlich aufs Wasser zu bringen. Keine andere Sportart repräsentiert das Thema Nachhaltigkeit so glaubwürdig wie der Segelsport.“

Zum 75-jährigen Geburtstag des Landes NRW setzen die verantwortlichen Monheimer Kulturwerke damit ein außergewöhnliches künstlerisches Zeichen und wollen, gemeinsam mit den Projektpartnern, in der Politik und der Zivilgesellschaft eindrucksvoll für die Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele werben und das Interesse daran wecken.

Erfahrene Segler:innen aus der 2. Segel-Bundesliga vom Düsseldorfer Yachtclub, dem Segel-Club Salzgitter und der Segelergemeinschaft Lohheider See sowie „Friends & Family“ der DSBL segeln die Boote.

Die nächste Station der Kultur-Regatta „Sailing #Art4GlobalGoals“ ist bereits geplant.

Am 25. September 2021 startet eine 2-tägige Tour von Koblenz nach Monheim am Rhein und nimmt erneut ein Jubiläum zum Anlass: auch das Bundesland Rheinland-Pfalz begeht in diesem Jahr seinen 75. Geburtstag. Insgesamt ist eine Laufzeit von mindestens fünf Jahren für das Projekt angedacht, mit weiteren Stationen weltweit.

Presseinformationen

Pressekontakt:

Deutsche Segel-Bundesliga GmbH

Karolin Wehner

Mobil: +49 (0)176 617 351 87

Tel.: +49 (0)40 226 316 4-65

E-Mail: k.wehner@konzeptwerft.com

Web: deutsche-segelbundesliga.de

Ergebnisse der Saison 2021

„Ergebnisse“ auf deutsche-segelbundesliga.de

Über die Deutsche Segel-Bundesliga:

Die Deutsche Segel-Bundesliga wurde 2013 von der Deutschen Segel-Bundesliga GmbH (DSBL GmbH) gemeinsam mit 17 Segelvereinen gegründet. In der 1. Segel-Bundesliga und der 2. Segel-Bundesliga treten jeweils 18 Clubs gegeneinander an. 2021 stehen von April bis Oktober für die Erstligisten sechs und für die Zweitligisten fünf Regatten auf dem Programm.

Jeder der 36 Vereine nominiert einen Kader von bis zu 20 Seglerinnen und Seglern, von denen vier pro Verein und pro Regatta starten. 48 Wettfahrten auf baugleichen Booten (J/70) entscheiden an jedem Spieltag, also jedem Regatta-Wochenende, über die Punktzahl für die Tabelle. Am Ende der Saison darf sich der Sieger der 1. Bundesliga „Deutscher Meister der Segelvereine“ nennen und erhält die Meisterschale. Bei der Qualifikation für die 2. Bundesliga, dem DSL-Pokal, werden im November vier Liga-Startplätze neu ausgesegelt.